

## **Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung Frauenkappelen vom 27. November 2024**

Ort	Im Kirchgemeindestübli
Datum	Mittwoch, 27. November 2024, 19.30 Uhr
Versammlungsleitung	Isabelle Trees
Stimmberechtigte (am 27.11.2024)	632
Anwesende Stimmberechtigte	20
Entschuldigt	Erika Streit, Marlis Holzer
Gäste	Beatrice Winkelmann, Ursula Spahr
Stimmenzähler	
Protokoll	Beatrice Winkelmann

Die Präsidentin begrüsst alle herzlich zur Kirchgemeindeversammlung.

Die Einladung zur ordentlichen Versammlung wurde rechtzeitig im amtlichen, elektronischen „Anzeiger Region Bern“, auf der Homepage der Kirchgemeinde Frauenkappelen und informativ in der Zeitung „reformiert“ publiziert. Zur publizierten Traktandenliste erfolgen keine Wortmeldungen. Die Präsidentin weist die Anwesenden auf die Rügepflicht hin. Es wird auf die Wahl eines Stimmenzählers verzichtet.

Das Protokoll lag sieben Tage nach der Versammlung vom 23. Juni während 30 Tagen auf. Es wurden keine Beanstandungen eingereicht. Der Kirchgemeinderat hat das Protokoll am 14. August 2024 abschliessend genehmigt.

### Traktanden

1. Genehmigung des Kredits für die Renovation des KG-Stübli  
M. Schibler stellt die geplanten baulichen Massnahmen anhand verschiedener Präsentationen vor.  
Die Präsidentin erläutert die Überlegungen des Kirchgemeinderats: Neben der Infrastruktur des Stübli, welche in die Jahre gekommen ist und erneuert werden soll, sind dem KGR weitere Aspekte wichtig:
  - Die Isolation trägt zu einer ökologischen und ökonomischeren Bewirtschaftung bei.
  - Die Fenstertüren und der Sitzplatz steigern die Attraktivität des KG-Stübli, sowohl für den eigenen Betrieb als auch für die Vermietung des Raums.
  - Die angestrebte Raumaufteilung bietet mehr Optionen, das Projekt, wenn einmal notwendig, als Wohnung oder Gewerberaum zu nutzen/vermieten.  
C. Hofer informiert über die finanzielle Tragbarkeit der geplanten Renovation. Das Vermögen der KG lässt eine solche Investition zu.

Der Kirchgemeinderat beantragt der KGV, den Kredit über CHF 350'000.00 für die Renovation des Kirchgemeindestübli zu genehmigen.

Fragen von Interessierten werden beantwortet:

- Die neuen Eingänge werden rollstuhlgängig sein.
- Die Heizung ist relativ neu und die Heizkörper sollen weiterhin gebraucht werden.
- Die Wandvertäfelung weicht einem helleren Anstrich.
- Zeitrahmen: Die Baueingabe kann umgehend erfolgen; nach dem Bewilligungsverfahren sollten die Arbeiten im Sommer starten können. Wünschenswert wäre eine Fertigstellung im Herbst/Winter 2025. Anlässe werden während der Bauzeit in der Kirche/Pfarrhaus stattfinden.

**Der Kreditantrag für die Renovation des Kirchgemeindestübli wird einstimmig von der Versammlung angenommen.**

2. Genehmigung des Budgets und Steuersatzes 2025 der Ref. Kirchgemeinde Frauenkappelen

a) *Budget 2025*

Das Budget und der Bericht lagen eine Woche vor der Versammlung in der Kirche zur Einsichtnahme auf. C. Hofer erläutert zusammenfassend und mit Grafik das Budget 2025:

Das vorliegende Budget weist einen Aufwandüberschuss von CHF 39'219.45 auf. Beim Personalaufwand sind es v.a. die Entschädigungen für die Pfarrstellvertretungen, welche einen deutlichen Anstieg verzeichnen. Ebenso der Teuerungsausgleich bei verschiedenen Mitarbeiterinnen. Weiter sind Ausgaben für den Kunstführer und die neue Kirchenbestuhlung einberechnet. Die Abschreibungen für das Budgetjahr 2025 betragen CHF 48'218.40 inklusive CHF 8'750.00 für die geplante Stübli-Renovation.

CH hält fest, dass ein Aufwandüberschuss von rund CHF 40'000.00 bei einem Eigenkapital von rund CHF 600'000.00 verkraftbar sei; allerdings müssen die Steuereingänge weiterhin im Auge behalten werden.

*Investitionen 2025:*

Die Renovation des Kirchgemeindestübli mit CHF 350'000.00, wie unter Traktandum 1 erklärt.

Der KGR und U. Spahr haben sich in der November-Sitzung eingehend mit dem Budget befasst und empfehlen der Versammlung die Genehmigung.

**Das Budget 2025 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 39'219.45 und der unveränderte Steuersatz von 0,18% werden einstimmig angenommen.**

Die Ratsmitglieder danken U. Spahr und C. Hofer für die Erstellung des Budgets und die sorgfältige Arbeit.

3. Wahlen Kirchgemeinderat

a) *Wiederwahl Brigitte Bühler*

Brigitte Bühler setzt sich mit viel Engagement in der Seniorenarbeit ein. Nach vier Jahren stellt sie sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung.

b) *Wiederwahl Cédric Hofer*

Cédric Hofer betreut das Resort Finanzen sehr kompetent und stellt sich nach einer ersten Amtsdauer erneut zur Wahl.

Die Anwesenden verdanken die Arbeit der Wiedergewählten mit einem Applaus.

4. Verschiedenes und Wortmeldungen

a) *Mitteilungen aus der Kirchgemeinde Frauenkappelen*

Die technische Ortsplanungsrevision ist im Gange. Der KGR hat der Einwohnergemeinde das Anliegen eingereicht, dass in der ZöN B (Zone für öffentliche Nutzung Kirche) auch die Möglichkeiten einer Wohnnutzung und die Nutzung durch ein „stilles Gewerbe“ bestehen sollte.

b) *Mitteilungen aus der Synode*

Die Pfarrerin erzählt über die Besonderheiten einer Synode und dass immer wieder Diskussionen um die finanzielle Lage der Kantonalen Kirche stattfinden.

c) *Wortmeldungen*

M. Schibler informiert, dass in der KW 49 die neue Kirchenbestuhlung geliefert wird. Es ist wichtig der Bevölkerung mitzuteilen, dass die Kirchenbänke v.a. wegen dem zukunftsorientierten Denken des KGR weichen. Die Kirche bietet mit Stühlen vielseitigere Gestaltungsmöglichkeiten und erhält so einen Mehrwert. Einige Bänke können verkauft werden, andere werden weiterhin um die Kirche und das Stübli platziert.

Die Präsidentin schliesst um 20.15 Uhr die Kirchgemeindeversammlung, dankt den Anwesenden für Ihr Kommen und wünscht allen eine besinnliche Adventszeit.

Die Präsidentin:



Die Protokollführerin:



